

Stadt Heidelberg

Antrag Nr.:
0076/2016/AN

Antragsteller: SPD
Antragsdatum: 13.09.2016

Federführung:
Dezernat II, Amt für Verkehrsmanagement

Beteiligung:

Betreff:

Ladestationen für E-Autos

Antrag

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Gemeinderat	06.10.2016	Ö		
Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss	23.11.2016	Ö		
Gemeinderat	01.12.2016	Ö		

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Antrag Nr.: 0076/2016/AN

Briefkopf des Antragstellers:



Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Gemeinderatsfraktion Heidelberg

SPD-Gemeinderatsfraktion, Marktplatz 10, 69117 Heidelberg

**Herrn Oberbürgermeister
Dr. Eckart Würzner
Marktplatz 10 / Rathaus
69117 Heidelberg**

Prof. Dr. Anke Schuster, Fraktionsvors.
Michael Rochlitz, stellv. Vorsitzender
Irmtraud Spinnler, stellv. Vorsitzende
Karl Emer
Mirko Geiger
Andreas Grasser
Dr. Monika Meißner
Mathias Michalski

Marktplatz 10
69117 Heidelberg
☎ 06221/5847151
☎ 06221/584647150
✉ geschaeftsstelle@spd-
fraktion.heidelberg.de
www.spd-fraktion-heidelberg.de

13.09.2016

Tagesordnungspunkt Gemeinderat

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die nächste Sitzung des Gemeinderats beantragen die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner gemäß § 18 Absatz 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg im öffentlichen Teil die Aufnahme des Tagesordnungspunktes:

Ladestationen für E-Autos

1. Bericht der Verwaltung

- a) Zum aktuellem Bestand von Ladestationen für E-Autos in Heidelberg, im Besonderen in der Bahnstadt
- b) Zum geplanten Ausbau weiterer Ladestationen in Heidelberg, im Besonderen in der Bahnstadt

2. Diskussion und Aussprache

3. Gegebenenfalls Anträge

Begründung:

Die Förderung von neuen Mobilitätsformen ist aus ökologischen, aber auch ökonomischen und wissenschaftlichen Gesichtspunkten ein wichtiges Ziel.

Nur wenn die entsprechende Infrastruktur zur Verfügung steht, werden sich Heidelberger Bürgerinnen und Bürger für den Kauf eines E-Autos entscheiden. Um gegebenenfalls den (gezielten) Ausbau von Ladestationen von E-Autos forcieren zu können, werden zunächst Informationen zum aktuellen Bestand und zum geplanten Ausbau benötigt.

gezeichnet SPD-Fraktion